

vollständige/r Name, Vorname/ Betriebs-  
bezeichnung der Antrag stellenden Person

EU (Betriebs-)Nummer (BNRZD, 12 Stellen)

## Anlage zusätzliche Flächenangaben



SACHSEN-ANHALT

Direktzahlungen gemäß VO (EU) Nr. 1307/2013 für das Antragsjahr 2021  
Anlage "Zusätzliche flächenbezogene Angaben"

zuständige Behörde

### Zutreffendes bitte ankreuzen!

**Hinweis:** Alle Bezugnahmen auf den Antragsteller bzw. Betriebsinhaber gelten unabhängig von der Zahl und dem Geschlecht der Antrag stellenden Personen.

### Anzeige nichtlandwirtschaftlicher Tätigkeiten/Nutzungen im Zeitraum 01.01.2021 - 31.12.2021 auf beantragten Flächen

PEB-Dok.Nr  
151

Folgende von mir beantragte/n Fläche/n wurde/n/wird/werden kurzfristig auch zu nicht landwirtschaftlichen Tätigkeiten (z. B. Lagerplatz für Dung, Stroh- oder Heuballen etc., Osterfeuer, Parkplatz für Veranstaltungen) oder auf bisher landwirtschaftlich genutzten Flächen zu nicht landwirtschaftlichen Nutzungen wie Kabeltrassen, Leitungsbau, Stromtrassen, Kiesabbau, Straßenbauzwecke, Lagerplätze für nichtlandwirtschaftliche Erzeugnisse mit Baumaschinen oder für Schüttgut, etc. genutzt:

Gesamtparzellenummer im geografischen Flächen-nachweis 2021	Art der nichtlandwirtschaftlichen Nutzung	Dauer der nichtlandwirtschaftlichen Inanspruchnahme		Größe der betroffenen Fläche (ha)
		von	bis	

Mir ist bekannt, dass ich eine Fläche, die im Rahmen von Eingriffen der nicht landwirtschaftlichen Nutzung **zum Zeitpunkt** der Antragstellung betroffen ist nicht als beihilfefähige Hektarflächen beantragen kann. Die Nutzungsmöglichkeit der landwirtschaftlichen Fläche wird derart eingeschränkt, dass sie weder ackerbaulich nutzbar, noch brach gelegt bzw. als Dauergrünland ganzjährig genutzt werden kann. Betroffene Flächenteile mit Erdaushub, Schneisen, Gräben, Ablagerungen, etc. **grenze ich während der Antragstellung** bereits aus der Antragsgeometrie aus!

Mir ist bekannt, dass ich eine Fläche, die im Rahmen von Eingriffen der nicht landwirtschaftlichen Nutzung **nach dem Zeitpunkt** der Antragstellung betroffen ist nicht als beihilfefähige Hektarflächen beantragen kann. Die Nutzungsmöglichkeit der landwirtschaftlichen Fläche wird derart eingeschränkt, dass sie weder ackerbaulich nutzbar noch brach gelegt bzw. als Dauergrünland ganzjährig genutzt werden kann. Für bereits beantragte Flächenteile mit Erdaushub, Schneisen, Gräben, etc. **ziehe ich die betroffenen Flächenanteile** mit vorgelegtem Änderungsantrag und nachträglicher Ausgrenzung in der Antragsgeometrie **zurück**.

Hinweis: Es gelten Befreiungs- und Ausnahmetatbestandsregelungen von dieser Anzeigepflicht, die in den Erläuterungen und Hinweisen zum Sammelantrag gesondert beschrieben sind.

Zusatzangaben zum Nutzungsnachweis 2021 bei Verwendung einer Nutzung „einer Gattung/Art, die in der aktuellen Auswahlliste nicht mit aufgeführt ist“

PEB-Dok.Nr  
158

Gesamtparzellenummer im geografischen Flächennachweis 2021	Angegebener Nutzcode	Bezeichnung der tatsächlichen Gattung/Art

vollständige/r Name, Vorname/ Betriebs-  
bezeichnung der Antrag stellenden Person

## Anlage zusätzliche Flächenangaben



SACHSEN-ANHALT

EU (Betriebs-)Nummer (BNRZD, 12 Stellen)

Gesamtparzellennummer im geografischen Flächennachweis 2021	Angegebener Nutzcode	Bezeichnung der tatsächlichen Gattung/Art

### Befreiung von Anbaudiversifizierung aufgrund Flächentausch

Ich erfülle die Voraussetzungen zur Befreiung von den Verpflichtungen zur Anbaudiversifizierung gemäß Artikel 44 Absatz 3 Buchstabe c) der VO 1307/2013, da mehr als 50% meiner als Ackerland angemeldeten Fläche im vergangenen Jahr von einem anderen Betriebsinhaber angegeben wurde und ich auf dem gesamten Ackerland in diesem Jahr andere landwirtschaftliche Kulturpflanzen anbaue als im vergangenen Jahr angebaut wurden.

Folgende Flächen wurden mir übertragen (ggf. Anlage beifügen):

PEB-Dok.Nr  
150

Gesamtparzellennummer im geografischen Flächennachweis 2021	EU-Betriebsnummer des Übergebers der Fläche	Vorjahr	
		Gesamtparzellennummer	Nutzung

### Einschränkung der Einhaltung der Greeningauflagen durch Bewirtschaftung in bestimmten Gebieten

Für folgende Schläge meines Betriebs, die in Gebieten liegen, die unter die FFH-Richtlinie 92/43/EG, die Wasserrahmenrichtlinie 2000/60/EG oder die Vogelschutzrichtlinie 2009/147/EG fallen, kann ich die Anforderungen des Greenings nur in dem Umfang einhalten, wie diese auf diesen Schlägen mit den Zielen der vorgenannten Richtlinien vereinbar sind.

PEB-Dok.Nr  
157

Gesamtparzellennummer im geografischen Flächennachweis 2021	Betroffener Greeningtatbestand			Nachweis (ggf. Anlage beifügen)
	ÖVF	Anbaudiversifizierung	DGL-Erhalt	
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

vollständige/r Name, Vorname/ Betriebs-  
bezeichnung der Antrag stellenden Person

**Anlage zusätzliche Flächenangaben**



SACHSEN-ANHALT

EU (Betriebs-)Nummer (BNRZD, 12 Stellen)

**Mitteilung zum Jahr der letzten Ernte bei Niederwald mit Kurzumtrieb (NC 841)**

PEB-Dok.Nr  
124

Gesamtparzellenummer im geografischen Flächennachweis 2021	Jahr der letzten Abermung der KUP*)	Noch keine Ernte erfolgt*)
		<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>

\*) Zutreffendes eintragen oder ankreuzen

**Mitteilung zum Anbau von Hanf als Zwischenfrucht**

Auf folgenden Flächen wird Hanf nach einer Hauptkultur als Zwischenfrucht angebaut (keine Nutzung als ÖVF-Zwischenfrucht):

PEB-Dok.Nr  
129

Feldblock (FLIK)	Gesamtparzellenummer im geografischen Flächennachweis 2021	Größe in ha	Sorte